

Renovier- spachtel

- hoch kunstharzvergütet und faserverstärkt
- sichere Haftung auf Dispersionsuntergründen, Glasgewebe, Ölsockeln und Fliesen
- auf Null ausziehbar für ansatzfreies Spachteln
- bindet rissfrei und spannungsram ab
- kein Aufbrennen, Einsinken oder Kreiden

Technische Daten:

Rohstoffbasis:Elastifizierendes Kunstharz, Methylcellulose, Spezialzement
Schüttgewicht:ca. 1,0 g/cm³
Frischmörteldichte:ca. 1,5 g/cm³
pH-Wert:ca. 11,5
Ansatzverhältnis:2:1 – 1 kg Pulver auf 500 ml Wasser
Verbrauch:1 kg Pulver auf 1 m² bei 1 mm Auftragsstärke
Verarbeitungszeit:ca. 40 Minuten bei +20 °C
Farbe:weiß
Geruch:neutral
GISBAU-GISCODE für zementhaltige Produkte: ...ZP1

Produkteigenschaften:

- sichere Haftung
- hoch kunstharzvergütet und faserverstärkt
- auch für Feuchträume
- extra gut schleifbar
- für innen

Anwendungsbereich:

M-Plus Renovierspachtel ist eine kunstharzverstärkte, feine Spachtelmasse auf Basis von Spezialzement zum Ausbessern, Glätten und Beschichten von Wand- und Deckenflächen im Innenbereich. Ideal zum vollflächigen Überspachteln von Dispersionsfarbenanstrichen, Glasgewebetapeten, Kunstharz-Strukturputzen, Ölsockeln, glasierten Fliesen und ähnlichen nicht saugenden Untergründen sowie für Spachtelarbeiten auf mineralischen Untergründen (Beton, Gips-, Kalk- und Zementputz, Porenbeton, Ziegel). Eignet sich zum Schließen von Fugen in Filigran- und Fertigteildecken sowie zum Verspachteln von Gipskarton-, Gipsfaser- und Zementfaserplatten. Der Renovierspachtel haftet auch auf kritischen Untergründen, lässt sich leicht abglätten oder filzen und nach dem Durchtrocknen hervorragend schleifen. Die gespachtelte Fläche ist wasserdampfdiffusionsfähig und bildet eine optimale Basis für alle nachfolgenden Tapezier-, Putz- und Malerarbeiten.

Lagerung:

Kühl und trocken lagern. Angebrochene Gebinde gut verschlossen aufbewahren.



Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von Trennmitteln (Staub, Schalöl u. ä.) sein. Schlecht haftende Anstriche, elastische Beschichtungen und losen Putz entfernen. Stark saugende, sandende und kreidende Untergründe sowie geschliffene Flächen grundieren. Keramische Fliesen, Feinsteinzeug und Ölsockel gründlich reinigen und entfetten.

Verarbeitung:

Die angesetzte Spachtelmasse innerhalb von 40 Minuten verarbeiten. Renovierspachtel lässt sich leicht und einfach abglätten oder mit Filz- oder Schwammbrett filzen. Nach dem Durchtrocknen (ca. 12 – 24 Stunden – je nach Untergrund und Raumtemperatur) sind die gespachtelten Flächen hervorragend schleifbar.

Für optimale Schleifergebnisse empfiehlt sich die Verwendung eines Schleifgitters oder -netzes bei langsamen bis mittleren Drehzahlen und geringem Druck. Es ist nicht erforderlich, die gespachtelten Stellen zu flutieren. Bei Fleckschichtungen die unterschiedliche Saugfähigkeit und Alkalität berücksichtigen. Die Vorschriften der Anstrich- und Klebstoffhersteller für die Vorbehandlung von Zementuntergründen sind unbedingt zu beachten.

Hinweise:

Nicht unter +5°C Objekt- und Raumtemperatur verarbeiten. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht geeignet für Dauernassbelastung.



ACHTUNG

Verursacht schwere Augenreizung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Einatmen von Staub vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiterspülen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Enthält: Portlandzement.